Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8439
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek

Wer sere blutet zu d' nasen vß So schribe diss wort mit sinem blute vm selber Caspar Balthasar Melchior Item vur alles vbel blut Gib honig nassen mit reyne wasser früwild zu mittem dage vnd des abendes

Wiltu die nasen heile daz es niema
gekrysen mogi So solt du nemen
myrre vnd wyrauch vnd die synne-
len dristologiam vnd male die vnd
ties in em lyne tuch vnd beyse daz in
wyne vnd nym daz pulß daz du ge
macht hast vß dem wyrauch vnd myr
re vnd vß der wortzeln vnd seme daz
pulfer in die wunden vnd in die nase
so wahst sie balde

Ein machtu daz mit hennoch gewynen so
nym hasenbeyn vo metin vnd gebrat
hirtz horn vnd gurtzing metin vnd
wyrauch vnd aloe vsser dessen dm
gen solstu empulfer machen vnd se
we dnz vff du wunde du solt aber
die wunde dez erste weschen mit es
sich vnd mit hynne morphea

Morpheat daz ist ein bose krat
keit So der ich dich lere vol
Da von wirt em metsche vngestalt
vnd wirt rot vnder den augen
vnd bleter lecht vnd die sucht ist
zweyerley Die em wirt swartz
vnd die and' hyß vnd die eine
mag man wol gehelen vnd
die and' nit Nu merk die art
zeme welchem man geberlen mag
Du solt nemen ein nadeln vnd
solt sie stechen in die blatter od' tüp
pellin Ist daz blut oder eyter her
vßgat daz maht du wol heile
Ist aber daz weder blut noch eyter
her vßgat noch nüst So solt du
wissen daz daz ewiclichen mit zu
heilen ist es sy dan mit grosser
mü vnd arbeit ein salbe

Nu wil ich dich lere ein salben
machen die du in heile solt Vnd nym
stem vnd lebendige swebel vnd nym
eppinet salz vnd cristalle vnd ny
tri syffen quecksilber myrre vnd
lytargyri daz da heysset glett.
vnd wyßhoitz vnd baumoley Romey
oley vnd lorberoley Swartze pfef
fer vnd mastick vnd wyrauch Die
se dinge die zu der selben gehoren
solt man in eine morsel vnd die mit
zustossen sint sol man sieden daz sie
herwallen mit ein ander daz vff
mach ein salb da mit solt sich der siche
selben des morgens vnd des abens

Ein and's Nym auch sal armenark
mastig vnd hertz daz gar reyne sy
vnd misthe daz mit baumoley daz auch
reyn sy Darnach nym kertsilber daz
getötet sy mit nüchter speychel vnd
salbe dich auch damit daz sint zwey
gerechte stuck darzu

Nu wolle von sage von der krank
heit die da heysset in dem vngelerten
munde daz wilde fuez vnd Rasis der
nenet es ptysis vnd die selbe stat
sicht ma vol blatter groß vnd klein
vnd die sint vol wassers Da von
wil ich dich lere wie du ym helfen
solt Nym latrigyri ein vnze blei
wyß zwo vnze vnd vre spone von
silber vnd auch vnd cinch antymoni
ygleiches gewichte Die solstu also
zerreybe vff eyn reybstein mit starkem essich vnd ny
malz wo eyner nach vnd bum smalz
vnd solt daz mit ein and sieden vnd
solt es lassen zergan vnd wan es ge
sotte ist so tu es herabe vnd treff
dar ym rosen oley vnd tu es dme
vff einen vasen hüt vnd brey sie als
wie du wasser brennest vnd leye es ym
dar vff daz hilffet gewisse

Ein and's dar vor du solt nemen
wegebreyten wasser nacht schate
wasser distel wasser hirtzwortz wa
sser sebloumen wasser bladloss wass
er bleyer wasser vnd mege die zu
samen vnd nez ein tuch dar in vnd
slahe ym dez vmb ein bey wie es
ist dez leget ym die stusse vnd zuhet
ym die bose hitze herv ff Ytzerbuckel

Nu wolle wir sagen von dem karbunke
lus Die gesthete von dem blute
dem grosen vnd dar vmb sollen wir
dar vff fune Wertze der zermate ist
vnd zerkaue ist mit den zene in den
wurtz daz sie zitzitt wide vnd auch ge
misthet mit der speychel vnd die da

polipus dicitur a nazium ulceracio et fetor

cinamomo

Wem die nase stincket der darre viol vnd stosse daz mit zimmet zu pulffer zu puluere ge
mischet vnd stoß es in die nasen dar stanck zergat